

Vorsitzender Erwin Sauer geht definitiv in seine letzte Amtszeit

Vorstandswahl bei der Mitgliederversammlung des TuS Mützenich. Die Verantwortlichen erhalten ein klares Votum zur Gründung des neuen Jugendfördervereins.

VON ALFRED MERTENS

Mützenich. Für Erwin Sauer, den 1. Vorsitzenden des TuS Mützenich, war es eine ultimative Ansage an die Mitglieder des Vereins, dass er im Jahre 2020 für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Sauer, der seit 24 Jahren die Geschicke des Vereins führt, erhielt bei der Mitgliederversammlung im Mützenicher Schützenhaus einen eindeutigen Auftrag für die nächsten zwei Jahre. „Ich appelliere an alle hier anwesenden Mitglieder, sich bis 2020 intensive Gedanken über eine Person zu machen, die dann die Vereinsführung übernehmen wird. Persönlich kann ich mir vorstellen, in zwei Jahren als Beisitzer im Vorstand weiter tätig zu sein“, betonte Sauer nach der Wiederwahl.

Neuer Geschäftsführer

Eine weitere wichtige Position wurde bereits jetzt neu besetzt: Für den ausscheidenden Geschäftsführer Marco Claßen übernimmt der bisherige Beisitzer Axel Bardenheuer Aufgaben im Vorstand des TuS. Reiner Thomas löst Fußball-Obmann Thomas Völl ab, der diese Aufgabe acht Jahre inne hatte. Wiedergewählt von der Versammlung wurden Kassierer Wolfgang Sommer, Leichtathletik-Obmann

Wolfgang Poqué, Altherren-Obmann Bernd Theißen und Sozialwart Markus Völl. Dennis Münch wurde beim Vereinsjugendtag des TuS vor zwei Wochen als Jugendleiter wiedergewählt. Eine Bestätigung durch die Mitglieder war somit nur noch Formsache. Die Beisitzer Tim Volpatti, Dominik Weishaupt, Marc Schreiber und Thomas Völl komplettieren den TuS-Vorstand.

Für eine runde Anzahl absolvierter Spiele im Dress des TuS Mützenich wurden Ingo Apfelbaum (300 Begegnungen), Michael Roder (500), Thomas Klee (600) sowie Markus Völl und Hendrik Böttcher (jeweils 800) geehrt.

Eine Reihe von TuS-Mitgliedern wurde für langjährige Treue zum Verein ausgezeichnet. Janina Koch, Sabrina Völl, Hendrik Böttcher und Geronimo Theißen kön-

nen auf eine 25-jährige Mitgliedschaft zurückblicken. Norbert und Udo Felsler, Barthel Koch, Ralf Moosmayer und Bruno Ruf (jeweils 40 Jahre), Gerhard Katz, Edgar Krings, Josef Plum, Peter Sommer und Stefan Völl (jeweils 50 Jahre), Rolf David sowie Barthel, Robert und Theo Steffens (jeweils 60 Jahre) sowie Fritz Reinartz und Gottfried Theißen (jeweils 70 Jahre) wurden ebenfalls geehrt.

Verdienste um den TuS erwarben sich auch Anne Poth (seit 20 Jahren Leiterin der Gymnastik-Abteilung), Wolfgang Poqué (20 Jahre steht er der Leichtathletik-Abteilung vor) und Wolfgang Weber (leitet seit 30 Jahren die Abteilung Tischtennis).

Insbesondere durch eine Beitragsanpassung und durch die alljährliche Schrottsammlung verbuchte Kassierer Wolfgang Sommer wichtige Einnahmen. „Wir haben sehr gut gehaushaltet und werden den erwirtschafteten Überschuss für wichtige und sinnvolle Dinge in Anspruch nehmen“, versicherte der 1. Vorsitzende den Mitgliedern. Die drei Kassierprüfer Michael Roder, Marius Kirch und Andreas Ruland hatten bei der Prüfung der Kassen von Wolfgang Sommer (Hauptkasse), Guido Jansen (Leichtathletik-Gemeinschaftskasse), Dominik Weishaupt (Getränkasse) und Volker Jollet (Jugendkasse) keine Beanstandungen feststellen können. Es erfolgte die einstimmige Entlassung der Kassierprüfer und des gesamten Vorstandes durch die Versammlung. Zukünftig stehen als Kassierprüfer Mario Steffens, Marcel Schillings und Mirko Klee bereit.

Vor den Wahlen dankte Versammlungsleiter Josef Kirch dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

„Ich stelle fest, dass der Verein sehr gut funktioniert. In der sehr guten Vereinszeitung macht jede Abteilung informativ auf sich aufmerksam. Die Mitglieder sind mit der Arbeit des Vorstandes sehr zufrieden“, sagte Kirch. Roland Krökel versicherte, dass sich die Sportstätten des TuS Mützenich, die sich kürzlich einer Besichtigung unterziehen mussten, in einwandfreiem Zustand befinden würden.

Die Jugendabteilung des TuS Mützenich strebt die Gründung eines Jugendfördervereins an. „Die Gründung ist aufgrund verschiedener Umstände unumgänglich geworden. Es findet heute Abend keine Abstimmung statt, sondern ich fordere lediglich die Mitglieder auf, ein eindeutiges Votum abzugeben“, betonte der 1. Vorsitzende. Das Votum fiel eindeutig zur Gründung eines neuen Jugendfördervereins aus.

Schalcker Traditionself kommt

Auf ein wichtiges Ereignis wies Erwin Sauer hin: Im August gibt die Schalcker Traditionselfmannschaft auf dem Sportplatzgelände des TuS Mützenich ihre Visitenkarte ab. Schrottsammlungen sind für den 21. April und den 20. Oktober vorgesehen. Das Altpapier wird am 19. Mai und 15. September im Ort gesammelt.



Auszeichnungen für besondere Verdienste erfuhren viele TuS-Mitglieder bei der Versammlung im Schützenhaus. Erwin Sauer (rechts) wurde für zwei weitere Jahre als 1. Vorsitzender wiedergewählt. Foto: Alfred Mertens